

## Die Zeittafel

**1060** \* Philipp I., franz. König aus dem Hause der Kapetinger

**1080** \* Hugo de Payens in der Champagne

**1085** Die Seldschuken erobern Antiochia. Alfons VI. von Kastilien und Leon erobert Toledo und erklärt sich zum König von Spanien.

**1088** Urban II. wird Papst.

**1091** \* Bernhard von Clairvaux, Fontaine-lès-Dijon

**1095** März: Konzil von Piacenza: Vertreter des byzantinischen Reiches bitten den Westen um Hilfe gegen die Seldschuken.  
November: Papst Urban II. ruft beim Konzil von Clermont zum 1. Kreuzzug auf.

**1096** 1. Kreuzzug (1096 - 1099): Gottfried von Bouillon führt den Kreuzzug an.

**1098** Belagerung und Plünderung von Antiochia durch die Kreuzfahrer; Bohmund von Tarent wird Fürst von Antiochia. \*  
Hidegard von Bingen

**1099 16. Juni:** Die Kreuzfahrer nehmen Nikäas ein. **1. Juli:** Sultan Kilidsch Arslan wird bei Dorylaion überraschend geschlagen. Balduin von Boulogne errichtet die Grafschaft Edessa. **15. Juli 1099:** Eroberung von Jerusalem durch die Kreuzritter. **12. August:** Schlacht von Askalon; Gottfried von Bouillon besiegt das überlegene Heer des Sultans von Ägypten; Gründung des Königreiches von Jerusalem.

**1100** Eroberung von Haifa, Arsuf und Caesarea durch die Kreuzfahrer.  
18. Juni: Gottfried von Bouillon stirbt in Jerusalem.

### **1120 Gründung des Ordens der Templeritter.**

Acht französische Ritter legen ein Gelübde der Keuschheit, der Armut und des Gehorsams ab. Hugo de Payens wird erster Grossmeister des Ordens "*Arme Ritterschaft Christi und des salomonischen Tempels zu Jerusalem*". (Gründung 1118/1119/1020 je nach Quelle) (*Pauperes commilitones Christi templique Salomonici Hierosolimitanis*)

**1120** Hugo de Payens wird erster Grossmeister

**1119** Balduin II., König von Jerusalem, überlässt dem Orden einige Gebäude im Bereich des ehemaligen Tempel des Salomon.

**1124** Papst Honorius II. (1124 - 1130) bestätigt den Orden der Tempelritter.

**1128** Hugo de Payens kommt mit vier Brüdern nach Frankreich. Er bereist England, Schottland und Flandern, um für seinen Orden und einen neuen Kreuzzug zu werben, und um neue Mitglieder zu finden. Unter Mitwirkung von Bernhard von Clairvaux werden die Ordensregeln verfasst. Dies in Anlehnung an die Regeln der Zisterzienser.

**1129** Konzil von Troyes

Nur einer der verhandelten Gegenstände ist bekannt. Auf dem Konzil erhielt der Templerorden (Arme Ritterschaft Christi vom salomonischen Tempel) eine feste Regel. In ihrem Vorwort wird das Konzil explizit erwähnt, ebenso die Anwesenheit der Templer Hugo von Payns und Andreas von Montbard.

**1137/1138** \* Saladin (صالح الدين يوسف بن أيوب الدويني) *Salah ad-Din, Yusuf ibn Ayyub ad-Dawīnī*

**1139** Im zweiten Laterankonzil gewährt Papst Innozenz II. dem Templerorden Privilegien. Sie sind in der Bulle "Omne datum optimum" festgehalten.

**1144** Durch die Bulle "Militia Templi" bestätigt Papst Coelestin II. die Ordensregel.

**1145** Durch die Bulle "Militia Dei" bestätigt Papst Eugen III. den Orden.

Bezug nehmend auf die Bullen Omne datum optimum und Milites Templi bestärkte der Papst die Unabhängigkeit zum weltlichen Klerus und stärkte die Befugnisse der Ordenskapläne, da der Orden nun auch eigene Kirchen errichten durfte. Er erteilte dem Orden das Recht Steuern zu erheben und gab dem Ritterorden die Erlaubnis ihre Toten auf eigenen Friedhöfen zu bestatten.

**1147** Papst Eugen III. verleiht den Templern zu ihrem weißen Gewand das rote Ordenskreuz. Zweiter Kreuzzug, Ludwig VII. von Frankreich nahm an Weihnacht 1146 das Kreuz. Konrad III. tat es ihm gleich um als zukünftiger Kaiser des heiligen römischen Reiches nicht abseits zu stehen. Der Kreuzzug war ein Misserfolg.

**1153 †** Bernhards von Clairvaux

**1153** Belagerung von Askalon durch die Kreuzfahrer; 22. August: Die Christen nehmen Askalon ein. Der Grossmeister der Templer Trémelay wird während der Belagerung von Askalon gefangengenommen und enthauptet.

**1154** Heinrich von Anjou-Plantagenet wird als Heinrich II. König von England und erwirbt durch Erbschaft die Bretagne, Anjou, Maine,

Touraine und die Normandie. Durch die Heirat mit Eleonore von Aquitanien (1152) Poitou, Gascogne und Guyenne.

**1155** Friderich I. Barbarossa wird zum deutschen Kaiser gekrönt.

**1157** \* Richrd I. Löwenherz

**1162** Thomas Beckett wird Erzbischof von Canterbury.

**1163** Baubeginn von Notre Dame in Paris. (Bauzeit 1163 bis 1345 )

**1165** Papst Klemens IV. räumt den Templern das Rech ein, auf Gebieten, die den "Ungläubigen" entrissen wurden, Kirche zu bauen. Niederlage Amalrichs bei Artah, Bohemund von Antiochia und Raimund von Tripolis werden gefangengenommen; grosse Verluste der Templer.

**1166** Papst Alexander III. kehrt aus Frankreich nach Rom zurück

**1169** Saladin einigt Syrien und Ägypten; Begründung der Aijubiden-Herrschaft.

**1175** Saladin erobert Damaskus.

**1177** die Kreuzfahrer schlagen Saldin am Montgisard; wesentliche Anteile am Sieg hatten die Templer.

**1179** 3. Laterankonzil: Der Papst schützt die Privilegien der Ritterorden. 10. Juni: Niederlager der Templer gegen Saladin bei Beaufort;Gefangennahme des Grossmeisters Odo de St. Amand. Die Templerfestung le Chastellet geht verloren.

**1179** † Hidegard von Bingen

**1182** Papst Lucius III. bestätigt die Bulle "Omne datum optimum".

**1184** Anfänge der Inquisition: in der Bulle "Ad abolendam" werden die "Waldenser" und "Katharer" als Ketzer verurteilt.

**1187** Niederlage Gerhards von Ridefort an den Quellen von Cresson. Saladin schlägt das Kreuzfahrerheer bei Hattin vernichtend. Er nimmt den König von Jerusalem und die Grosmeister des Templer- und Johanniterordens gefangen und erobert Jerusalem und Palästina. Das lateinische Königreich ist auf Tyrus, Antiochia und Tripolis. berschnänkt. Der Papst Gregor VIII. ruft zum dritten Kreuzzug auf. Bulle "Audita tremendi"

**1188** Papst Klemens III. bestätigt weitere Satzungen des Templerordens.

**1189** † Heinrich II.; Richrd I. Löwenherz wird König von England.

**1189** dritter Kreuzzug (1189 - 1192) Teilnahme von Kaiser Friderich I. Barbarossa, dessen Sohn Heinrich von Schwaben, sowie Richrd I.

Löwenherz und Philipp II. August von Frankreich. 14. Oktober: Erste Schlacht um Akkon unter der Teilnahme von Gèrade de Ridefort.

**1190** 18. Mai: Friderich I. Barbarossa fügt bei Ikonium (Konya) den Seldschuken eine Niederlage zu. 10. Juni: Friderich I. Barbarossa ertrinkt im Fluss Saleph in Anatolien. Heinrich VI. wird sein Nachfolger. 4. Oktober: Bei der Belagerung von Akkon wird der Grossmeister der Templer Gèrade de Ridefort getötet. Richrd I. Löwenherz erobert Zypern. Anfänge des "Deutschen-Ordens" als Krankenpflege-Orden.

**1191** Die Templer kaufen Richrd I. Löwenherz Zypern ab. 12. Juli: Die Kreuzfahrer übernehmen die Stadt Akkon. 7. September: Richrd I. Löwenherz schlägt Saladin bei Arsuf. Die Templer richten ihren Hauptsitz in Akkon ein

**1192** Richrd I. Löwenherz lässt 3000 Sarazenen hinrichten, weil Saladin das vereinbarte Lösegeld nicht bezahlt.

**1192 †** Saladin stirbt am 4. März im Alter von 55 Jahren.

**1199 †** Richrd I. Löwenherz stirbt an einer Verletzung die ihm bei einer Belagerung zugefügt wurde. Johann I. Ohneland wird König von England. Einführung des Kreuzzugzehnten als päpstliche Sondersteuer.

**1191** Der Papst bestätigt den deutschen Orden.

**1202** Beginn des vierten Kreuzzuges. Der Doge Enrico Dandolo macht den Kreuzzug zum Werkzeug seiner Interessen. Philipp II. August besetzt die Normandie, Anjou und Poitou; König Johann I. Ohneland flieht nach England.

**1203** Philipp II. August bemächtigt sich des Dominalbesitzes der Plantagenets in Westfrankreich.

**1207** Papst Innozenz III. wird als einziger Papst als Affiliierter in den Orden aufgenommen.

**1208** Pierre von Caselnau wird am 14. Januar ermordet; der Papst ruft zum Kreuzzug gegen die Katharer auf.

**1209** Beginn der Kreuzzüge gegen die Katharer. Die so genannten albigenser Kriege dauerten von 1209 - 1229. Raimund von Toulouse tritt an die Seite der Ketzer. 22. Juni; Bezier wird erobert und geplündert; August 1209 Carcassonne, die Hochburg der Katharer wird erobert.

**1210** Franz von Assisi (\*1182, † 1226) gründet den Bettelorden der "Franziskaner"; Papst Innozenz III. anerkennt den Orden 1223.

**1212** Friedrich II. wird römisch-deutscher Kaiser.

**1213** mit der Bulle "Quia maior" wird die Grundlage für einen neuen Kreuzzug geschaffen.

**1215** 4. Laterankonzil mit Beschlüssen gegen Ketzer und Juden (Kleiderordnung, gelber Fleck, Verbot des Grundbesitzes). Verdammung der Albigenser, Innozenz III. fordert einen neuen Kreuzzug.

**1218** Simon de Montfort fällt bei der Belagerung von Toulouse.

**1218** Die Templer und andere Kreuzfahrer errichten die Festung "Château Pèlerin" südlich von Akkon.

**1223** Papst Honorius III. erteilt den Templern das Privileg der Absolutionsbefugnis.

**1226** Ludwig IX., der Heilig, wird König von Frankreich. Er lässt in den Gemeinden Armenregister führen und organisiert die Armenfürsorge.

**1226** Friedrich II. konfisziert Güter der Templer und Johanniter.

**1228** 5. Kreuzzug Friedrich II. setzt nach Akkon über.

**1226** Ludwig IX., der Heilig, Besiegt die Albigenser, Raimund VII. von Toulouse unterwirft sich der Krone.

**1229** Friedrich II. erhält durch Vertrag mit al-Kamil, dem Sultan von Aegypten Jerusalem, Bethlehem und Nazareth. Friedrich II. krönt sich am 28. März zum König des Königreiches Jerusalem.

**1239** - 1240 Kreuzzug der Barone. Die Levante und das Königreich Jerusalem nach dem Kreuzzug der Barone. Karte

**1239** Kreuzzug des Theobald de Champagne, König von Navarra.

**1240** Kreuzzug Richards von Cornwall. Die Temple Church in London wird fertiggestellt. Die Festung Safed, im Königreich Jerusalem, wird den Templern übergeben.

**1241** Erster Einfall der Mongolen im Heiligen Land. Teilnahme der Templer an der Schlacht bei Liegnitz gegen die Mongolen.

**1244** Jerusalem ist für die Kreuzfahrer endgültig verloren (11. Juni-23. August). Schlacht von La Forbie (Gaza); vernichtende Niederlage der Lateiner; 312 Templer, 325 Johanniter und 397 Deutschherren fallen. † Armand de Périgord wird getötet, Richard de Bures wird Grossmeister.

**1248** Ludwig der IX. von Frankreich (Saint Louis) segelt über Zypern nach Aegypten. Er führt den 6. Kreuzzug an. In Paris wird die Sainte Chapelle gebaut. Meister Gerhard beginnt mit dem Bau des Kölner Doms.

**1249** Eroberung von Damiette. Der Vorstoss von Ludwig der IX. endet im Fiasko.

**1249** † Friedrich II. römisch-deutscher Kaiser, König von Sizilien und Jerusalem.

**1252** Bulle "Ad extirpendam": Papst Innozenz IV. erlaubt der Inquisition die Folter anzuwenden.

**1254** Papst Alexander IV. bestätigt in vier Bullen die Privilegien der Templer. Marco Polo bereist Asien.

**1256-1258** Bürgerkrieg in Akkon.

**1260** Der Templerorden besteht aus ca. 20'000 Rittern und umfasst 9000 Komtureien. Kublai Kahn wird Herrscher der Mongolen. Die Kathedrale von Chartres wird geweiht.

**1261** Abschluss eines Übereinkommens zwischen den Templern und Johannitern. Es werden alle Streitigkeiten über die Besitztümer beigelegt.

**1268** Die Templerburg Beaufort und die Stadt Antiochien fallen in die Hand der Sarazenen.

**1270** Ludwig der IX. von Frankreich (Saint Louis) unternimmt seinen 2. Kreuzzug (sog. 7. Kreuzzug). Er stirbt bei der Belagerung von Tunis an einer Seuche.

**1271** Kreuzzug des englischen Prinzen Eduard (1271 - 1272). Die Grafschaft Toulouse kommt zur französischen Krone.

**1272** Eduard I. wird König von England.

**1273** Rudolf I. von Habsburg wird zum deutschen König gewählt.

**1285** Philipp IV. der Schöne, wird König von Frankreich

**1291** Trotz heldenhafter Verteidigung geht Akko nach sechswöchiger Belagerung am 18. Mai an die Sarazenen. Der Orden verlegt seinen Sitz nach Zypern. Die lateinischen Staaten des heiligen Landes hören auf zu existieren.

**1293** Jaques de Molay wird letzter Grossmeister der Templer.

**1294** Celestin V. wird Papst. Er ist der erste Papst, der freiwillig abdankt. Erst über 700 Jahre später trat mit Benedikt XVI. am 28. Februar 2013 erneut ein Papst aus freiem Entschluss von seinem Amt zurück.

**1298** Die Templer kämpfen an der Seite König Eduard I. bei Falkirk gegen die Schotten.

**1300** Der Orden besetzt die Tortosa vorgelagerte Insel Ruad und legt eine starke Befestigung an.

**1303** Niederlage der Templer auf der Insel Ruad; der letzte Stützpunkt der Kreuzfahrer im nahen Osten muss aufgegeben werden.

**1305** Bertrand de Got, Erzbischof von Bordeaux, wird auf Betreiben des französischen Philipp IV. am 14. November als Clemens V. zum Papst gekrönt. Er verlegte seine Residenz nach Avignon. Damit ist die Kirche 70 Jahre vom französischen Königshaus abhängig.

**1306** Der 23. Großmeister Jaques de Molay reist von Zypern nach Frankreich zu Papst Clemens V., um ihn von der Notwendigkeit eines neuen Kreuzzugs zu überzeugen. Clemens V. bestätigt die Privilegien der Templer. Philipp IV. enteignet 100'000 Juden und verbant sie des Landes.

**1307** lässt Philipp der Schöne dem Orden von der Inquisition den Prozess machen, um in den Besitz der Reichtümer zu gelangen. Er ordnete am **Freitag den 13. Oktober** die Besetzung aller Templerhäuser in Frankreich an, die Verhaftung aller Templer und die Beschlagnahme seines Besitzes. 54 Ritter, die ihre Geständnisse widerrufen, werden als unverbesserliche Ketzer vor den Toren von Paris verbrannt.

**1312** hebt Clemens V. auf Verlangen von Philipp IV., dem Schönen, auf dem Konzil von Vienne den Templerorden auf (Bulle "Vox Calamatis" und "Vox in excelso"). Päpstliche Bulle "Ad providam": die Besitztümer der Templer gehen mit Ausnahme der Besitzungen auf der Iberischen Halbinsel an die Johanniter. Die Johanniter sind bereit 1 Million Pfund für die Besitztümer der Templer zu bezahlen. Der König von Frankreich bekommt seinen Anteil am Reichtum der Templer

**1314** Am 18. März wird der Großmeister Jaques de Molay und Gottfried de Charneys auf dem Scheiterhaufen auf einer Seine Insel auf Befehl der Königs verbrannt. Sie hatten Ihr Geständnis widerrufen.